

**ABU**Powerline

# Ein ganz besonderer Vorteil gegenüber anderen Energiekettensystemen (*ABUS-Konstruktion ist patentiert*)

## Andere Systeme

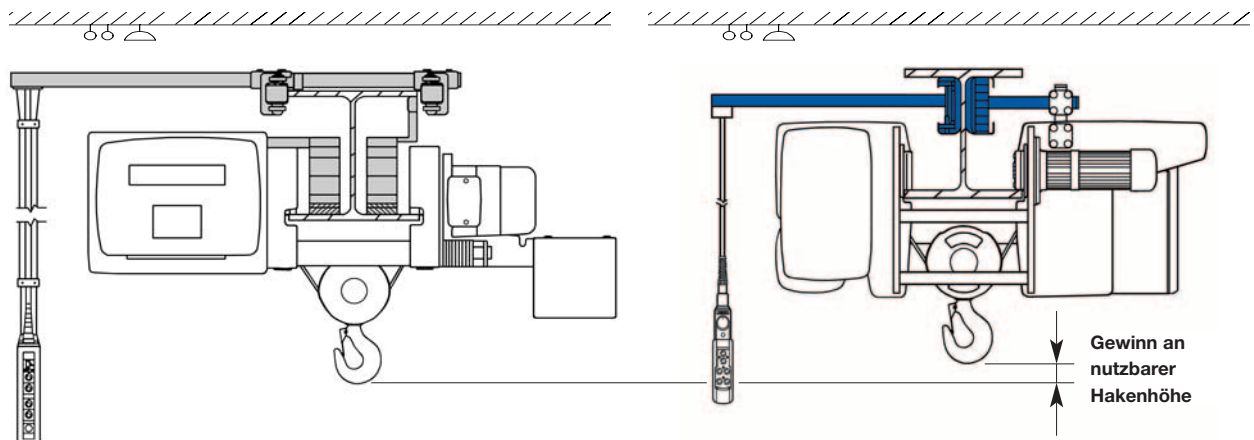
Der Steuerwagen der verfahrbaren Steuerung verfährt auf dem lackierten Hauptträger. Dadurch erfolgt eine Beeinträchtigung der Kraneinbauhöhe (obere Störkante des Kranes). Ein weiterer wesentlicher Nachteil dieses Systems ist der nicht mögliche Einsatz dieser verfahrbaren Steuerung an Zweiträgerlaufkränen.

Die Energiezuführung und/oder Steuersignalübertragung erfolgt über Schleifleitungen. Die Kontakte der Schleifleitungen liegen ungeschützt und unterliegen einem gebrauchsmäßigen Verschleiß.

## ABUPowerline-System

Der Steuerwagen der verfahrbaren Steuerung verfährt in einer seitlich am Kranträger angeordneten Führungsschiene. Dadurch erfolgt keine Beeinträchtigung der Kraneinbauhöhe (obere Störkante des Kranes).

Die Energiezuführung und/oder Steuersignalübertragung erfolgt wartungs- und verschleißfrei.



**ABUPowerline-System.**

**Für professionelle Laufkrane.**

**Jetzt serienmäßig.\***

**Zum Nutzen unserer Kunden.**

\* Bei Kranen für Betrieb im Freien sowie bei speziellen Varianten der Deckenlaufkrane wird konstruktionsbedingt das herkömmliche Schleifleitungssystem eingesetzt.

**ABU**Powerline



Diese professionelle Art der Stromzuführung an Laufkränen hat sich im Einsatz bewährt und im Markt durchgesetzt. Der Stückzahleffekt ermöglicht jetzt die

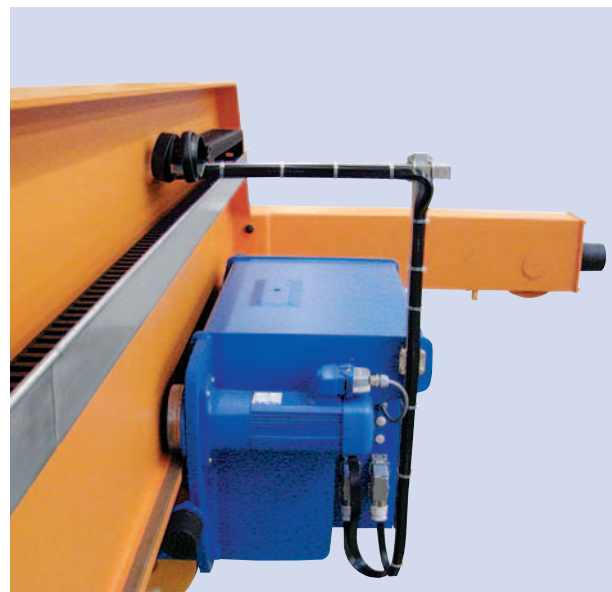
***serienmäßige Installation bei ABUS Laufkränen.***

Es handelt sich um ein innovatives System zur Übertragung von elektrischen Steuersignalen und Leistungen mittels

***Energiekette*** zu Hebezeug und Hängetaster an Kranen.



Signalübertragung zum Hängetaster

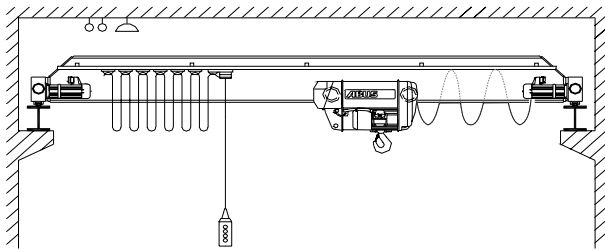


Signalübertragung und Stromzuführung zum Hebezeug

# Nutzen und Vorteile gegenüber der herkömmlichen Kabelschlepleitung



## Herkömmliches System



Kabelschlepleitungen sind grundsätzlich störend: zum einen sind sie aufgrund ihrer Bauweise und Anordnung anfällig für Beschädigungen und Verschleiss; zum anderen reichen die Leitungsschlaufen bei niedrigbauenden Kranbrücken bis unter die Hauptträger, was zum Hängenbleiben an anderen Halleneinbauten führen kann.

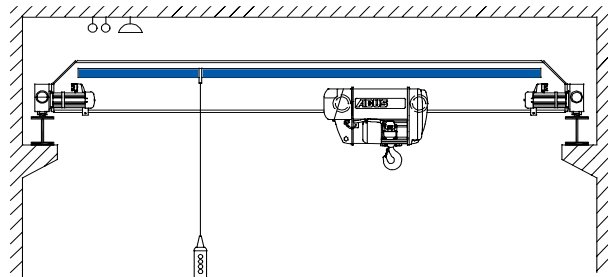
Schlepleitungen stauen sich an einer Kranträgerseite zum sogenannten Kabelbahnhof. Das führt zu einer Einschränkung des Fahrweges des Steuerwagens.

Bei Schlepleitungen ist zur Vermeidung des Rückroll-effektes ein separater Bremswagen vorzusehen.



Separater Bremswagen

## ABUPowerline-System



**Kompakte Bauweise, direkt am Kranträger montiert, mechanisch geschützte Leitungen, keine hängenden Kabelschlaufen und damit kein Hängenbleiben an anderen Halleneinbauten**

**Der Steuerwagen der verfahrenen Steuerung kann in beide Kranträgerrichtungen maximal verfahren werden.**

**Der Steuerwagen behält seine Position und rollt nicht zurück.**

Die Bewegung des Steuerwagens der **ABUPowerline** erfolgt mit definierten Betätigungskräften; **damit ist eine automatische Positionshaltung verbunden**



Automatische Positionshaltung

# Technologische Besonderheiten des **ABU**Powerline-Systems

## Führungsschienen

aus kaltgewalztem verzinktem Stahlblech zur Aufnahme der Energiekette und des Steuerwagens



für Steuerleitung



für Katzstromzuführung

## Energiekette

aus glasfaserverstärktem Kunststoff mit hervorragenden Gleit- und Abroll-eigenschaften



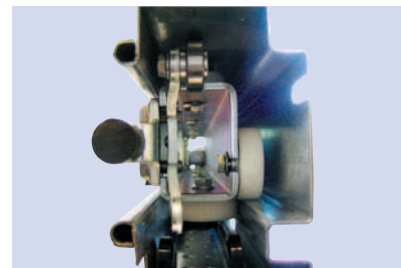
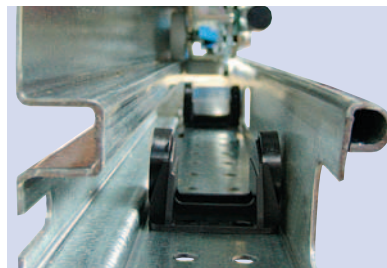
## Steuerleitungen

hochflexible Spezialleitungen ausgelegt für eine hohe Zahl von Biegewechseln



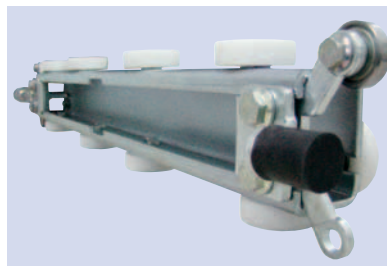
## Rollenböcke

zur Optimierung der Betätigungs-kraft bei Bedienung der verfahrbaren Steuerung

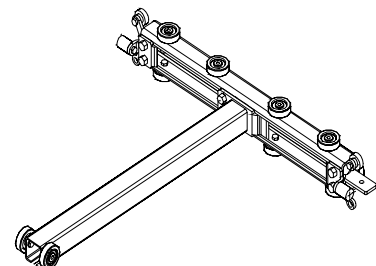


## Steuerwagen

12-fach kugelgelagert für eine leichtgängige Bewegung auch bei großen Steuerleitungslängen bzw. Hubhöhen



Steuerwagen



Steuerwagen mit Mitnehmerarm

# Das ABUS Programm im Überblick.

## Laufkrane:

- Tragfähigkeit: bis max. 100 t  
Spannweite: max. 36 m (je nach Tragfähigkeit)  
Einsatzgebiet: flächendeckender Transport  
Charakteristika: vielfältige Grund- und Zusatzausstattung zur Anpassung an den jeweiligen Einsatzfall



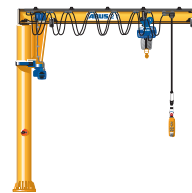
## Hängebahnsysteme:

- Tragfähigkeit: bis max. 2 t  
Kranträgerlänge: bis max. 22 m (je nach Tragfähigkeit)  
Einsatzgebiet: flächendeckender und linearer Transport  
Charakteristika: flexibel und individuell anpassbar, modular erweiterbar, vielfältige Aufhängungsvarianten, niedrige Bauhöhen, umfangreiche Grund- und Zusatzausstattung



## Schwenkkrane:

- Tragfähigkeit: bis max. 6,3 t  
Ausladung: bis ca. 10 m (je nach Tragfähigkeit)  
Einsatzgebiet: vorrangiger Einsatz direkt am Arbeitsplatz  
Charakteristika: Schwenkbereich je nach Typ bis 360°



## Elektro-Seilzüge:

- Tragfähigkeit: bis max. 100 t  
Charakteristika: günstige Bau Maße, zwei Hub- und Fahrgeschwindigkeiten serienmäßig, umfangreiche Grund- und Zusatzausstattung



## Elektro-Kettenzüge:

- Tragfähigkeit: bis max. 4 t  
Charakteristika: niedrige Bauart, 2 Hubgeschwindigkeiten serienmäßig, anschlussfertig, umfangreiche Grund- und Zusatzausstattung



## Leichtportalkrane:

- Tragfähigkeit: bis max. 2 t  
Charakteristika: mit vier Lenk-Stoprollen, leicht verfahrbar, Höhe und Breite individuell planbar

